

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 5. Dezember 2003



Themen: Siehe Tagesordnungspunkte (TOP)

Ort: Gaststätte Haus Ratte
Frohlinde

Datum: 5.12.2003

Teilnehmer:

Beginn: 19⁰⁰ Uhr

Ende: 21³⁵ Uhr

- Mitglieder und Vorstand der Siedlergemeinschaft Kirchlinder Berg
- Herr Scheer, Feuerwache Dortmund - Marten

Diese Versammlung ist die dritte ordentliche Versammlung der Siedlergemeinschaft „Kirchlinder Berg“.

- **TOP 1. Begrüßung**

Vorstellung der Tagesordnung durch den Vorsitzenden Herrn Jens Jasper. Es gab keine weiteren Punkte die zur Diskussion gestellt wurden.

- **TOP 2. Gastvortrag**

Herr Scheer von der Feuerwache DO-Martens hielt einen Vortrag über das Thema „Brandschutz und Brandvorbeugung im privaten Haushalt“ und beantwortete Fragen.

- **TOP 3. Jahresbericht des Vorsitzenden**

Der Bericht des Vorsitzenden begann mit einer Schweigeminute für das verstorbene Mitglied „Opa Kiehl“. Die Zahl der Mitglieder der Siedlergemeinschaft erhöhte sich per Dezember 2003 auf 72, das entspricht einem Zugang von 4 seit der letzten Versammlung.

Das mittlerweile dritte Siedlerfest der SG Kirchlinder Berg am 5. Juli war wie bereits in den vorherigen Jahren, auch aufgrund der tollen Resonanz der Anwohner und Gäste, wieder einmal sehr erfolgreich. Es gab durchweg nur positive Reaktionen zum Fest. Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern und Anwohnern, die aktiv zur Organisation des Festes beigetragen haben. Der finanzielle Gewinn aus dem Fest war gegenüber dem Vorjahr verbessert, nicht zuletzt wegen des gesteigerten Getränke -Ausschanks und der guten Arbeit bei den Speisen, als auch durch das diesmal kostengünstigere Kinderkarussell (Spende).

Weitere Themen des Jahres

Die aktiven Mitglieder haben sich im abgelaufenen Berichtsjahr unter anderem mit folgenden Themen beschäftigt, und zum Teil gute Erfolge erzielt:

Entwässerungsproblematik:

Das Regenrückhaltebecken am oberen Bereich Sperkelweg (Ausgleichsfläche) war bereits im letzten Jahr fertiggestellt, allerdings gibt es hier noch einige Probleme, da der Überlauf bereits jetzt schon zugewachsen ist und bei starkem Regen überlaufen kann.

Straßenplanung:

Die Pflasterung der Straßen im Kirchlinder Berg wurde fertig gestellt. Entgegen der ursprünglichen Planung durch die Stadt Dortmund beginnt der Spielstraßenbereich auf Anregung der Siedlergemeinschaft bereits vor der Kreuzung Kirchlinder Feld / Ortfeld, Sperkelweg. Bei einer Begehung durch Vorstandmitglieder der SG wurde eine Mängelliste mit Photos erstellt und der Stadt übergeben.

Straßenbeleuchtung:

Die Lampeninnenkörper wurden teilweise ausgetauscht (Milchglaseinsätze). Die eingesetzten Leuchtmittel von 21 Watt wurden durch 18 Watt Leuchtmittel ersetzt.

Fußweg nach Castrop-Rauxel

Ein offizielles Vorgehen zur Öffnung des Fußweges nach Castrop-Rauxel (Bereich Sperkelweg / Iltisweg) wird nicht unterstützt, da es sich hier um Privatbesitz der Anwohner aus Frohlinde handelt.

Einbrüche am Kirchlinder Berg:

Aufgrund der Einbrüche im Kirchlinder Feld und Sperkelweg wurde ein Vortrag durch Herrn Allebrodt vom Kommissariat Vorbeugung in Dortmund organisiert. Der Vortrag fand am 25.2.2003 im Haus Ratte statt. Im März hat Herr Allebrodt bei Wohnungsbegehungen Beratungen durchgeführt, und jeweils individuelle Beratungsprotokolle mit Empfehlungen zur Absicherung erstellt. Durch eine kollektive Aktion wurden individuelle Nachrüstungen durch die Fa. Pohlkötter mit zum Teil günstigen Konditionen durchgeführt.

• **TOP 4. Kassenbericht und Bericht des Kassenprüfers**

Der Kassenbericht wurde von Frau Claudia Klaus vorgetragen. Die Kassenprüfung fand am 28.11.2003 statt. Der Kassenbestand ist weiter angewachsen. Die Kassenprüfer Frau Claudia Klaus und Herr Rüdiger Haaker hatten keinerlei Beanstandungen zur Kassenführung. Es waren alle Transaktionen nachvollziehbar, sowie alle Buchungen korrekt durchgeführt. Das Guthaben liegt nachweislich auf einem Konto der Stadtparkasse Dortmund.

• **TOP 5. Entlastung des Vorstandes**

Die Entlastung des Vorstandes erfolgte durch die anwesenden Mitglieder ohne Gegenstimme.

• **TOP 6. Wahl zur Ergänzung des Vorstandes**

Folgende Positionen standen zur Wahl an. 1. Vorsitzender, 1. und 2. Kassierer, 1. und 2. Schriftführer. Der 2. Vorsitzende Burkhard Peuschel ist von seinem Amt zurückgetreten.

Folgende Personen wurden mit 22 Stimmen 1 Enthaltung und keiner Gegenstimme gewählt.

1. Vorsitzender	Burkhard Peuschel	Sperkelweg 1
2. Vorsitzender	Jens Jasper	Kirchlinder Feld 27
1. Kassierer	Hoping Ling	Sperkelweg 25
2. Kassierer	Reiner Pommerenke	Sperkelweg 27
1. Schriftführer	Udo Metzinger	Sperkelweg 15
2. Schriftführer	Karsten Esser	Ortfeld 56

• **TOP 7. Verschiedenes**

Der aus dem Überschuss der Mitgliedsbeiträge und des Siedlerfestes erwirtschaftete Gewinn soll zum Teil für einen gemeinsamen Ausflug verwendet werden. Einem Ausflug mit dem Fahrgastschiff „Santa Monika III“ ab dem Dortmunder Hafen am 24. April 2004 wurde mit nur einer Stimme Enthaltung zugestimmt. Zu diesem Ausflug wird in Kürze ein weiterer Infolyer und ein Anmeldeformular verteilt werden.

Ein Infokasten für Aushänge der Siedlergemeinschaft soll nun nach Fertigstellung der Straßen endgültig beschafft werden. Der Standort wird vermutlich im unteren Bereich Kirchlinder Feld sein.

Der Stammtisch, jeden 1. Dienstag (wochentags) im Monat, bleibt in seiner Form bestehen. Obwohl die allgemeine Resonanz des monatlichen Informationsaustauschs besser sein könnte, zeigen sich die Teilnehmer mit dieser Einrichtung zufrieden.

Der im oberen Bereich des Sperkelwegs gelegene „Trampelpfad“ nach Catrop Rauxel / In der Fühle, wird von Frohlinder Anwohnern mit Verbotsschildern, Videoüberwachung und großen Hindernissen wie Heuwagen blockiert. Zusätzlich wird verbal - hauptsächlich gegen Kinder, die diesen Weg nutzen - Druck ausgeübt. Ob dieser Weg frei benutzt werden darf, ist zur Zeit nicht gesichert. Eine rechtliche Prüfung der Sachlage soll über eine zu bildende AG erfolgen. Dies wird auch Thema des nächsten Stammtisches im Januar sein.

Dauerbrenner ist weiterhin das zu schnelle Fahren im gesamten Bereich Kirchlinder Berg. Hier wird nochmals auf die Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung für alle motorisierten Fahrzeuge insbesondere in der Spielstraßenzone appelliert. Zwei Messungen durch die Polizei haben gezeigt, dass sowohl Anwohner wie auch Lieferanten und Besucher zu schnell fahren. Hier könnte mit Hilfe der Stadt Dortmund bzw. einer besseren Beschilderung etwas erreicht werden. Mit diesem Thema soll sich ebenfalls eine zu bildende AG beschäftigen.

Die Jahreshauptversammlung wurde gegen 21:35 Uhr geschlossen.

Udo Metzinger
(Schriftführer)